



2 AUSBILDUNGSSTELLEN PHYSIKLABORANT (M/W/D)

3,5-jährige duale Berufsausbildung in Vollzeit
mit anschließender 12-monatiger Übernahme bei erfolgreichem Abschluss
Vergütung: Ausbildungsentgelt nach TVA-L BBiG

An der **Fakultät für Physik und Geowissenschaften** sind ab dem **6. September 2021** oben genannte Ausbildungsstellen zu besetzen.

Aufgaben

Physiklaboranten (m/w/d)

- bearbeiten verschiedene Werkstoffe (Metalle, Kunststoffe, Glas, Holz) und lernen fachgerechte Arbeitsmethoden, wie Sägen, Bohren, Feilen, Gewindeschneiden, Löten und Lackieren
- bauen elektronische Schaltungen nach Schaltplan
- entwerfen und dimensionieren elektrotechnische Standardschaltungen der Analog-, Digital-, Wechselstrom-, Schalt- und Regeltechnik
- führen Experimente aus den Gebieten der Mechanik, Wärmelehre, Elektrik und Optik durch und werten diese mit wissenschaftlicher Software (Origin, CassyLab, Matlab) aus
- arbeiten mit Licht- und Elektronenmikroskopen
- ermitteln elementare Stoffeigenschaften mit Hilfe verschiedener spektroskopischer Verfahren (IR, UVvis, Massenspektrometrie, EPR, NMR)
- führen mechanische, thermische und chemische Werkstoffprüfungen durch
- erlernen den Umgang mit radioaktiven Substanzen und Messungen an diesen erlangen weiterführende Kenntnisse der EDV, Computertechnik, Systemadministration, Computer Aided Design sowie technisches Zeichnen und präsentieren die Arbeitsergebnisse.

Voraussetzungen

- Realschulabschluss oder Abitur
- gute bis sehr gute Noten in den naturwissenschaftlichen Fächern und Informatik
- selbstständige, zuverlässige und sehr sorgfältige Arbeitsweise sowie Geduld und Ausdauer
- Teamfähigkeit, gutes Beobachtungsvermögen, handwerkliches Geschick
- gute Englischkenntnisse sind von Vorteil
- Praktikum in berufsrelevantem Bereich mit guten bis sehr guten Einschätzungen erwünscht

Bitte senden Sie Ihre **Bewerbung** mit den üblichen Unterlagen bis **15. Dezember 2020** an:

Universität Leipzig
Fakultät für Physik und Geowissenschaften
Linnéstraße 5
04103 Leipzig

bzw.

per E-Mail (in einer PDF-Datei) an: dekan@physik.uni-leipzig.de

Eine Bewerbung per E-Mail ist datenschutzrechtlich bedenklich. Die Versenderin bzw. der Versender trägt dafür die volle Verantwortung.

Schwerbehinderte werden zur Bewerbung aufgefordert und bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber (m/w/d) werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt, sondern datenschutzgerecht vernichtet. Wir bitten daher darum, keine Originalunterlagen einzureichen und auf Bewerbungsmappen zu verzichten.

Hinweise zum Datenschutz

Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz i. V. m. EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Verantwortlicher für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung unten angegebene Adressat der Bewerbung. Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens innerhalb der Universität Leipzig weitergegeben an

- Mitglieder der Auswahlkommission,
- die Personalverwaltung,
- die/den Gleichstellungsbeauftragte_n,
- die Schwerbehindertenvertretung und
- ggf. den Personalrat

im Rahmen ihrer organisatorischen bzw. gesetzlichen Zuständigkeit.

Ihre personenbezogenen Daten werden spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO); Datenlöschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig (dienstansässig: Augustusplatz 10, 04109 Leipzig) wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.